

RS OGH 1994/7/12 4Ob87/94, 4Ob106/94, 7Ob299/00x

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.07.1994

Norm

UWG §14 A1

ZPO §226 IIB12

Rechtssatz

Unterlassungspflichten ergeben sich aus besonderen Verhaltensnormen (Verbotsnormen), aus absoluten Rechten anderer (zB Eigentumsrecht, Pfandrecht), aus anderen absoluten Rechten (zB Persönlichkeitsrechte) und auch aus Rechtsgeschäften. Das subjektive Recht auf Unterlassung verdichtet sich erst durch die Rechtsverletzung zum Unterlassungsanpruch gegen einen bestimmten Gegner.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 87/94
Entscheidungstext OGH 12.07.1994 4 Ob 87/94
- 4 Ob 106/94
Entscheidungstext OGH 04.10.1994 4 Ob 106/94
Veröff: SZ 67/161
- 7 Ob 299/00x
Entscheidungstext OGH 11.07.2001 7 Ob 299/00x
nur: Unterlassungspflichten ergeben sich aus besonderen Verhaltensnormen (Verbotsnormen), aus absoluten Rechten anderer. (T1); Veröff: SZ 74/129

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0037548

Dokumentnummer

JJR_19940712_OGH0002_0040OB00087_9400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>